

\* Keine übermäßige Kartoffelverfütterung in Berlin. Der Magistrat von Berlin hat eingehende Erhebungen darüber veranlaßt, in welchem Maße in letzter Zeit Kartoffeln innerhalb der Reichshauptstadt verfüttert worden sind. Es hat sich dabei ergeben, daß diese Verfütterungen sich äußerstenfalls auf 1000 Ztr. am Tage belaufen, also — da zur Ernährung der Bevölkerung von Berlin 20 000 Ztr. gebraucht werden — höchstens 5 v. H. des Gesamtbedarfs ausmacht. Es wird hierdurch die wiederholt vertretene Annahme widerlegt, als ob die Verfütterung von Kartoffeln auf die gegenwärtigen Zustände in der Berliner Kartoffelversorgung von irgendeinem Einfluß gewesen wäre.